

# Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Warmstroth  
am Dienstag, 14. Juli 2009, 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

---

**Anwesend unter dem Vorsitz von Herrn  
Ortsbürgermeister Günter Schnipp waren  
die Damen und Herren Ratsmitglieder:**

Dr. Hautzel , Ralf , 1. Beigeordneter  
Wahlen , Rainer , Beigeordneter  
Heinrich , Heike , ab TOP 7 ÖS  
Reeb , Josef  
Straub , Hanspeter  
Beckhaus , Reinhard  
Glöckner , Annette  
Nachtwey , Monika

Die Einladung unter Angabe  
der Tagesordnung erfolgte mit  
Schreiben vom 30.06.2009

Die öffentliche Bekanntmachung  
der Sitzung erfolgte im Amtsblatt  
Nr. 28 vom 10.07.2009

**Beginn:** 19:40 Uhr  
**Ende:** 21:35 Uhr

**Ferner waren anwesend:**

Denker , Anke , Bürgermeisterin, VG Stromberg  
Oettler , Dagmar , Verwaltungsangestellte zugleich Schriftführerin

\*\*\*\*\*

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte der Vorsitzende die ordnungsgemäße Einladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift wurden nicht erhoben.

**Tagesordnung**

**Öffentliche Sitzung**

1. Verabschiedung von Ratsmitgliedern
2. Verpflichtung von Ratsmitgliedern und Ernennung des 1. Beigeordneten
3. Einwohnerfragestunde
4. Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren - Windenergie in Waldalgesheim
5. Dorfgemeinschaftshaus – Gestaltung Dorfgemeinschaftshaus
6. Dorferneuerung Rheinland-Pfalz – Beratung Schwerpunktgemeinde Rheinland-Pfalz
7. Wirtschaftsweg - Weitere Vorgehensweise
8. Baugebiet – Informationen und weitere Vorgehensweise
9. Mitteilungen und Anfragen

**Tagesordnung**

**Nichtöffentliche Sitzung**

1. Auftragserteilungen
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Mitteilungen und Anfragen

\*\*\*\*\*

**1. Verabschiedung von Ratsmitgliedern**

Der Vorsitzende verabschiedete Frau Helga Lautz, die 10 Jahre Ratsmitglied war. Er bedankte sich bei ihr im Namen der Ortsgemeinde für die geleistete Arbeit mit einem Blumenstrauß und dem Wappen von Warmsroth.

Das ausgeschiedene Ratsmitglied Norbert Köstel war nicht anwesend.

**2. Verpflichtung von Ratsmitgliedern und Ernennung des 1. Beigeordneten**

Der Vorsitzende verpflichtete die neu- bzw. wiedergewählten Ratsmitglieder

Frau Monika Nachtwey, Herrn Dr. Ralf Hautzel und Herrn Josef Reeb,

die in der konstituierenden Sitzung nicht anwesend waren, vor ihrem Amtsantritt gemäß § 30 Abs. 2 Satz 1 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Die Pflichten ergeben sich insbesondere aus den §§ 20, 21 und 30 Abs. 1 GemO (vgl. VV Nr. 2 zu § 30 GemO).

Die Verpflichtung erfolgte durch Handschlag in der öffentlichen Sitzung.

Zum 1. Beigeordneten wurde in der konstituierenden Sitzung am 07.07.2009

Herr Dr. Ralf Hautzel

wiedergewählt.

Da er in der konstituierenden Sitzung nicht anwesend war, wird er in der heutigen Sitzung nach den Bestimmungen des Landesbeamtengesetzes (LBG) Rheinland-Pfalz zum Ehrenbeamten ernannt.

Infolge Wiederwahl entfallen Vereidigung und Einführung ins Amt.

**3. Einwohnerfragestunde**

Von den anwesenden Einwohnern wurden keine Fragen gestellt.

**4. Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren - Windenergie in Waldalgesheim**

Von der Verbandsgemeindeverwaltung Rhein-Nahe wurde hierzu die Einspruchsfrist für eine Stellungnahme bis zum heutigen Tage verlängert.

Nach Rücksprache mit den beiden Beigeordneten wurde vom Vorsitzenden im Vorfeld schon Einspruch eingelegt.

Der Ortsgemeinderat war sich darüber einig, dass er generell nicht gegen die Aufstellung von Windkraftanlagen sei.

Es wird aber befürchtet, dass für die Ortsgemeinde durch die Aufstellung von Windkraftanlagen Nachteile, z.B. durch evtl. Reduzierung der Jagdpacht entstehen könnten. Als weiteren Grund für den Einspruch wurde die Erweiterung des Baugebietes in unmittelbarer Nähe der Anlage genannt.

Es wurde angeregt, den Standort zu überprüfen, um die Windkraftanlagen evtl. in größerer Entfernung zur Ortsgemeinde Warmsroth aufzustellen.

Der Ortsgemeinderat ist sich darüber einig, Einspruch zu erheben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **5. Dorfgemeinschaftshaus – Gestaltung Dorfgemeinschaftshaus**

Vom Vorsitzenden wurde der Rat darüber informiert, dass die Firma Schulz, Seibersbach in den nächsten Tagen beginnen wird, die Giebelseite des Dorfgemeinschaftshauses zu streichen. Die Malerarbeiten werden sich auch auf die Frontseite erstrecken.

Das Metallwappen der Ortsgemeinde Warmsroth wird vom Metallbauer, Thomas Schneider, Seibersbach gefertigt und im Anschluss an die Malerarbeiten an der Giebelseite des Dorfgemeinschaftshauses angebracht.

Weiterhin soll in der Damentoilette und in der Küche der vorhandene Schimmel entfernt werden. Im Herbst/Winter sollen dann die Decken der beiden Räume durch den Gemeindearbeiter durch eine gedämmte Unterdecke abgehängt werden.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **6. Dorferneuerung Rheinland-Pfalz – Beratung Schwerpunktgemeinde Rheinland-Pfalz**

Frau Denker teilte mit, dass immer nur eine Ortsgemeinde im Landkreis als Schwerpunktgemeinde anerkannt werden kann.

Im Vorfeld soll in einem Gespräch mit Herrn Kruse von der Kreisverwaltung geklärt werden, welche Kriterien für die Ortsgemeinde Warmsroth vorliegen müssen, um überhaupt als Schwerpunktgemeinde in Betracht zu kommen.

Es wurde darauf hingewiesen, dass für Umbauten im Ortskern evtl. Zuschüsse über die Kreisverwaltung beantragt werden können.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde daher zurückgestellt und in die nächste Sitzung verschoben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **7. Wirtschaftsweg - Weitere Vorgehensweise**

Es handelt sich hierbei um den Wirtschaftsweg „Lett“, der am Anwesen Schitthof vorbeiführt. Hierfür wurde ein Zuschussantrag gestellt.

Mit Schreiben vom 02.07.2009 hat das DLR die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn erteilt. Der mit einem Betrag in Höhe von 31.900,-- € ermittelte Zuschuss wurde jedoch noch nicht bewilligt.

Der Ortsgemeinderat beschließt, das Ingenieurbüro Lenhard mit der Ausschreibung der Arbeiten zu beauftragen, da diese bis zum 15.11.2009 teils abgeschlossen sein müssten.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## **8. Baugebiet – Informationen und weitere Vorgehensweise**

Vom Büro Dörhöfer, Engelstadt wird dazu ein Rahmenplan erstellt. Im Vorfeld wurde dieses beauftragt, Gutachten für den Schallschutz, Boden und die Anbindung an die Straße zu erstellen.

Nach Eingang der entsprechenden Gutachten wird in der nächsten Sitzung die weitere Vorgehensweise besprochen.

Der Rat nahm zustimmend Kenntnis. Eine Abstimmung erfolgte nicht.

## **9. Mitteilungen und Anfragen**

Es erfolgte keine Protokollierung.

Im Anschluss daran wurden in einer kleinen Pause Fotos vom neuen Ortsgemeinderat für die Internetseite der Ortsgemeinde Warmsroth geschossen.